

Landesbibliothek Oldenburg

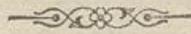
Digitalisierung von Drucken

73. Stück, 29.12.1877

Gesetzblatt

für das

Herzogthum Oldenburg.



XXIV. Band. (Ausgegeben den 29. December 1877.) 73. Stück.

Inhalt:

N^o 179. Verordnung für das Herzogthum Oldenburg vom 24. December 1877, betreffend die Ausführung des Reichsgesetzes vom 27. Juli 1877, betreffend die Untersuchung von Seeunfällen.

N^o 179.

Verordnung für das Herzogthum Oldenburg, betreffend die Ausführung des Reichsgesetzes vom 27. Juli 1877, betreffend die Untersuchung von Seeunfällen.

Oldenburg, 1877 December 24.

Wir Nicolaus Friedrich Peter, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Zeven und Kniphausen &c. &c.

verordnen zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 27. Juli 1877, betreffend die Untersuchung von Seeunfällen (Reichs-Gesetzblatt, Seite 549), für das Herzogthum Oldenburg was folgt:

Art. 1.

Zur Untersuchung der Seeunfälle nach Maaßgabe des Reichsgesetzes vom 27. Juli 1877, betreffend die Untersuchung von Seeunfällen, wird ein Seeamt in Brake errichtet.

Zum Bezirk desselben gehört nach Bestimmung des Bundesraths das westliche Ufer der Weser oberhalb Blexen und die Küste vom Westrande der Wesermündung bis zur ostfriesischen Grenze.

Art. 2.

Die Aufsicht über das Seeamt (§. 6 des Gesetzes) hat das Staatsministerium, Departement des Innern, zu führen.

Art. 3.

Die weiter erforderlichen Bestimmungen sind vom Staatsministerium, Departement des Innern, zu erlassen.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namens-Unterschrift und begedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben auf dem Schlosse zu Oldenburg, den 24. December 1877.

(L. S.)

Peter.

Jansen.

Dugend.